

Aufnahmebedingungen Kaufmännisches Berufskolleg I

Für Realschüler, Berufsfachschüler, Werkrealschüler oder Schüler mit gleichwertigem Bildungsstand (9+3 bzw. 9+1):

Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife).

Für Gymnasiasten:

Versetzung von Klasse 9 nach 10 des achtjährigen Bildungsganges.

Aufnahmeverfahren

Melden sich mehr Schüler an, als aufgenommen werden können, wird ein Aufnahmeverfahren durchgeführt. Maßgeblich ist der Gesamtnotendurchschnitt.

Probezeit

Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Am Ende des Schulhalbjahres wird ein Halbjahreszeugnis erteilt. Die Klassenkonferenz entscheidet auf Grund der Noten des Halbjahreszeugnisses über das Bestehen der Probezeit.

Bedingung für den Übergang in das Kaufmännische Berufskolleg II

Erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs I mit Notendurchschnitt mindestens 3,0 aus den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaft.

Anmeldung

Melden Sie sich bitte schriftlich, persönlich oder per Fax **bis 1. März** in der Verwaltung der Ludwig-Erhard-Schule. Bitte legen Sie mit der Anmeldung eine Kopie des Halbjahreszeugnisses vor. Eine beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses muss bis Mitte Juli abgegeben werden.

Ludwig-Erhard-Schule
Kaufmännische Schule Sigmaringen
Hohenzollernstraße 16, 72488 Sigmaringen
Telefon: 07571 / 7409 500, Telefax: 07571 / 7409 599
Email: post@ks-sig.de
Internet: <http://www.ks-sig.de>
Schule des Landkreises Sigmaringen



Änderungen vorbehalten, Stand November 2016



LUDWIG-ERHARD-SCHULE
KAUFMÄNNISCHE SCHULE SIGMARINGEN
SCHULE DES LANDKREISES SIGMARINGEN



BERUFSKOLLEG I





**VERBESSERE
DEINE BERUFLICHEN
CHANCEN**



Für erfolgreiche Absolventen der Realschule, Werkrealschule, der 9. Klasse des Gymnasiums (achtjähriger Bildungsgang) stellt das Kaufmännische Berufskolleg eine interessante Möglichkeit dar, sich berufsorientiert weiterzubilden. Die wesentlichen Inhalte der Ausbildungsberufe „Industriekaufmann/-frau, Groß- und Außenhandel“ sowie „Bürokaufmann/-frau“ sind in den Lehrplänen enthalten.

Das Berufskolleg gliedert sich in Berufskolleg I und II. In beiden Stufen werden zwei Profile (Wahlpflichtbereiche) angeboten:

Geschäftsprozesse

Im Wahlpflichtbereich „Geschäftsprozesse“ werden vor allem die theoretischen Inhalte der Fächer BWL sowie Steuerung und Kontrolle praxisnah unterrichtet. Die Geschäftsprozesse werden mit Hilfe einer Unternehmenssoftware und praktischen Beispielen abgebildet.

Übungsfirma

Der Unterricht in der Übungsfirma findet in einem modern eingerichteten Büro statt. Die Übungsfirma ist das Modell eines Unternehmens, in dem alle typischen Geschäftsfälle simuliert werden. Sie arbeitet wie ein echtes kaufmännisches Unternehmen und steht in ständiger Geschäftsverbindung mit anderen Übungsfirmen, mit der Bank, der Krankenkasse und dem Finanzamt. Dieser handlungsorientierte Unterricht bereitet die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Praxis vor.

Ganztagesförderung (36 Zeitstunden)

Zur Vorbereitung auf das Berufsleben und Förderung des einzelnen Schülers werden weitere Stunden erteilt.

Der erfolgreiche Abschluss des Berufskollegs I verbessert nicht nur die Chancen bei der Bewerbung um einen kaufmännischen Ausbildungsplatz, sondern ermöglicht auch die schulische Weiterbildung im Berufskolleg II.

Berufskolleg I

Ziel des Berufskollegs I ist es, Grundkenntnisse für Berufe in Wirtschaft und Verwaltung zu vermitteln. Nach dem Abschluss ist die Berufsschulpflicht erfüllt, wenn kein Berufsausbildungsverhältnis begonnen wird.

Berufskolleg II

Ziele des Berufskollegs II ist der Erwerb der Hochschulreife und der berufsqualifizierende Abschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“. Die Wahlpflichtbereiche aus dem Berufskolleg I werden im Berufskolleg II fortgeführt.



**QUALIFIZIERE
DICH FÜR DIE
FACHHOCHSCHULE**

Studentenafel Kaufmännisches Berufskolleg I

1. Pflichtbereich	Stundenzahl
1.1 Allgemeiner Bereich	
Religionslehre	1
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Deutsch mit Betrieblicher Kommunikation	3
Englisch	3
Mathematik	2
1.2 Berufsfachlicher Bereich	
Betriebswirtschaft	7
Steuerung und Kontrolle	3
Gesamtwirtschaft	2
Informatik	1
Textverarbeitung	1
2. Wahlpflichtbereich	5
Übungsfirma oder Geschäftsprozesse sowie Projektkompetenz ¹	
Gesamtstundenzahl	30
3. Wahlbereich	2
z. B. Sport, Büropraxis, weitere Fächer	

¹ Die Projektkompetenz ist integrativer Bestandteil des Unterrichts im Fach Übungsfirma bzw. Geschäftsprozesse. Dabei umfasst der Anteil der Projektkompetenz ca. 1/9.